
Einführung in Microsoft Access 2010

Microsoft Office Access 2010 ist eine leistungsstarke relationale Datenbankanwendung, die Hunderte von Werkzeugen zur Verfügung stellt, mit denen Sie auch dann rasch Daten verfolgen, austauschen und auswerten können, wenn Sie in der Datenbankentwicklung unerfahren sind. Benutzer haben Zugriff auf eine umfangreiche Bibliothek professionell gestalteter Anwendungsvorlagen, auf Assistenten, die das Erstellen von Tabellen, Formularen, Abfragen und Berichten erleichtern, sowie auf ausführliche lokale und Online-Hilferessourcen.

Access unterstützt den Datenaustausch mit anderen Quellen, einschließlich anderer Programme von Microsoft Office 2010, Microsoft SQL Server, Microsoft SharePoint Services und Dokumenten im XML-, HTML-, XPS- und PDF-Format.

Fortgeschrittene Features ermöglichen es Ihnen, anspruchsvolle ausführbare Datenbankanwendungen für Mitarbeiter und Kunden zu erstellen, die damit Daten erfassen und betrachten können, ohne irgendetwas über Datenbankentwurf oder Datenbankentwicklung wissen zu müssen.

Dieses Buch bietet einfache Anleitungen, wie Sie mit Access Datenbanken erstellen. Es setzt keinerlei Kenntnisse in Access oder Datenbanken voraus und versetzt Sie in die Lage, komplexe Datenbanken zu entwerfen, die von anderen Personen benutzt werden können.

Neue Funktionen

Wenn Sie von einer Vorgängerversion auf Access 2010 umsteigen, werden Sie sich wahrscheinlich erst einmal für die Unterschiede zwischen der alten und der neuen Version interessieren und wie sich diese auf die Arbeit mit Access auswirken. Damit Sie den gesamten Umfang der Änderungen ermessen können, werden im Folgenden die neuen Features aufgeführt, die in Access 2010 und in Access 2007 hinzugekommen sind.

Wenn Sie von Access 2007 umsteigen

Wenn Sie bereits mit Access 2007 vertraut sind, wundern Sie sich vielleicht, wie Microsoft es geschafft hat, die bereits sehr umfangreichen Funktionen und Werkzeuge noch weiter zu verbessern.

Neben dem Verbessern bereits vorhandener Features von Access 2007 bietet Access 2010 folgende neuen Funktionen:

- **Backstage-Ansicht** Diese vereinigt alle Funktionen, die Sie zur Arbeit mit Ihren Dateien benötigen, an einem Ort. Sie öffnen die Backstage-Ansicht durch Klick auf die Registerkarte **Datei**, welche die runde Office-Schaltfläche am linken Ende des Menübands ersetzt.
- **Konfigurierbares Menüband** Der nächste logische Schritt in der Evolution der Kommandozentrale, die mit Access 2007 eingeführt wurde: Erstellen Sie Ihre eigenen Registerkarten und Gruppen, um sie an Ihre Arbeitsweise anzupassen.
- **Einheitliche Designs** Um Ihren Datenbankobjekten, wie Formularen und Berichten, mehr Pepp zu verleihen, genügt es, eines der professionellen Designs aus der Übersicht auszuwählen.
- **Web-Funktionalität** Unternehmen, die Angestellte und Kunden an verschiedenen Orten haben, können Ihre Datenbanken mit Hilfe der Access Services veröffentlichen und diese damit über das Internet und den Webbrowser verfügbar machen.
- **Navigationsformulare** Bieten Sie die gewohnten Navigationstechniken auf Webseiten auch in den Formularen Ihrer Web- oder auch Desktop-Datenbanken an.
- **Neue Datenbankvorlagen** Das Erstellen von Standarddatenbanken war noch nie einfacher. Die mitgelieferten Vorlagen werden durch weitere auf Microsoft Office-Online verfügbare Vorlagen ergänzt.
- **Anwendungsparts** Sie können nun vordefinierte Datenbankobjekte zu einer vorhandenen Datenbank hinzufügen. Neben zehn Formulartypen sind diverse Schnellstart-Parts verfügbar. Fügen Sie beispielsweise ein Kontakte-Part ein, werden eine Tabelle sowie verknüpfte Abfragen, Formulare und Berichte erstellt.
- **Verbesserte Layoutansicht** Es ist nun leichter, Design-Änderungen in der Layoutansicht vorzunehmen, während Sie gleichzeitig die zugrunde liegenden Daten sehen.
- **Verbesserter Ausdruckseditor** Das Design des Ausdruckseditors wurde überarbeitet und ist nun wesentlich intuitiver. Zusätzlich wurde eine IntelliSense-Funktionalität implementiert, die Ihnen Optionen basierend auf Ihren Eingaben offeriert, um Ihnen Unterstützung bei der Syntax zu bieten.
- **Verbesserte bedingte Formatierung** Sie können nun Datenbalken verwenden, um numerische Felder zu visualisieren.

- **Möglichkeit zum Export im PDF- und XPS-Format** Möchten Sie Berichte oder andere Datenbankobjekte für andere verfügbar machen, ohne dass die Möglichkeit zur Manipulation besteht, bietet sich das PDF- oder XPS-Format an. Sie können die Dateigröße für den Druck oder die Online-Veröffentlichung optimieren.

Wenn Sie von Access 2003 umsteigen

Access 2010 baut auf Access 2007 auf, welches eine lange Liste von neuen und verbesserten Funktionen einführte, um das Erstellen, Verteilen und Verwalten von Informationen zu erleichtern

- **Menüband** Die neuen Benutzeroberfläche organisiert die gängigsten Befehle für jedes Datenbankobjekt in Registerkarten und Gruppen, sodass die geeigneten Befehle für das aktuelle Objekt sofort zugänglich sind.
- **Symbolleiste für den Schnellzugriff** Passen Sie einen Teil dieser Symbolleiste an, um Befehle entweder global oder innerhalb einer bestimmten Datenbank zur Verfügung zu stellen, unabhängig davon, welche Registerkarte oder welches Objekt gerade im Datenbankfenster aktiv ist.
- **Navigationsbereich** Der anpassbare Navigationsbereich ersetzt das Datenbankfenster von Access 2003. Sie können alle Tabellen, Abfragen, Formulare, Berichte, Makros und Module ein- und ausblenden oder eine benutzerdefinierte Gruppe erstellen, in der nur die Objekte angezeigt werden, mit denen Sie im Moment arbeiten möchten. Sie können den Navigationsbereich sogar ausblenden, um auf dem Bildschirm mehr Platz für das Datenbankobjekt zu schaffen.
- **Symbolleiste »Ansicht«** Diese kontextbezogene Symbolleiste in der unteren rechten Ecke des Anwendungsfensters ermöglicht es, mit einem Klick zwischen den unterstützten Ansichten des aktuellen Datenbankobjekts zu wechseln. Sie können rasch zwischen Datenblattansicht, Entwurfsansicht, PivotTable-Ansicht, PivotChart-Ansicht, Formularansicht, Berichtsansicht und anderen Ansichten des aktuellen Objekts wechseln.
- **Dokumente im Registerkartenformat** Öffnen Sie mehrere Datenbankobjekte und wechseln Sie schnell von einem zum anderen, indem Sie auf die Registerkarten am oberen Rand des Datenbankfensters klicken.
- **Vorlagenbibliothek** Hier finden Sie professionell gestaltete Vorlagen für gängige Datenbankprojekte zum Herunterladen.

- **Verbessertes Sortieren und Filtern** Sie können alle Datensätze einer Tabelle nach einem oder mehreren Feldern sortieren und eine Tabelle oder ein Formular so filtern, dass nur die Datensätze angezeigt werden, die mehreren Kriterien entsprechen.
- **Layoutansicht** Gestalten Sie Formulare oder Berichte neu, während Sie diese betrachten.
- **Gestapeltes und tabellarisches Layout** Gruppieren Sie Steuerelemente in einem Formular- oder Berichtslayout, sodass Sie sie die gesamte Gruppe als Einheit bearbeiten können.
- **Automatischer Kalender** Der Datentyp *Datum/Uhrzeit* beinhaltet ein optionales Kalender-Steuerelement. Klicken Sie auf den Kalender und wählen Sie das gewünschte Datum aus.
- **Rich-Text** Memofelder unterstützen jetzt die gebräuchlichsten Formatierungsoptionen wie Schriftarten, Farben und Zeichenformatierung. Die Formatierung wird in der Datenbank gespeichert.
- **Registerkarte »Erstellen«** Erstellen Sie schnell eine neue Tabelle, ein Formular, eine Abfrage, einen Bericht, ein Makro, eine SharePoint-Liste oder ein anderes Access-Objekt.
- **Funktion »Summen«** Fügen Sie einer Abfrage eine Zeile für Summenberechnungen hinzu und wählen Sie in einer Liste eine Formel aus, um automatisch Aggregatwerte für Formulare und Berichte berechnen zu lassen.
- **Bereich »Feldliste«** Ziehen Sie Felder aus einer oder mehreren Tabelle(n) und legen Sie sie auf der aktiven Tabelle ab. Dies ist sowohl bei Tabellen möglich, zwischen denen Beziehungen definiert sind, als auch bei nicht verknüpften Tabellen.
- **Datentyp »Anlage«** Sie können einem Datensatz Fotos oder andere Dateien als Anlage beifügen.
- **Eingebettete Makros** In ein Formular oder einen Bericht eingebettete Makros bieten ein höheres Maß an Sicherheit in Datenbankanwendungen.
- **Microsoft Access-Hilfe** Sie können aus Access heraus mühelos auf die Hilfe für Endanwender und Entwickler zugreifen.
- **Datenaustausch** Daten können zwischen Access und anderen Microsoft Office-Anwendungen, sowie XML-, HTML-, PDF- und dBASE-Dateien, importiert und exportiert werden. Sie können Daten mittels E-Mail-Umfragen in Microsoft Office Outlook sammeln und die Datenbank automatisch mit den Antworten aktualisieren. Erstellen oder verknüpfen Sie eine Datenbank mit

einer SharePoint-Liste, veröffentlichen Sie eine Datenbank in einer SharePoint-Bibliothek und ermöglichen Sie es den Benutzern, Daten zu aktualisieren und zu extrahieren.

- **Verbesserter Berichtsentswurf** Erstellen Sie rasch einen professionell aussehenden Bericht, der ein Logo, einen Berichtskopf und einen -fuß umfassen kann. Benutzen Sie die Berichtsansicht in Kombination mit Filtern, um nur ausgewählte Datensätze anzuzeigen.
- **Bereich »Gruppieren, Sortieren und Summe«** Dieses Feature erleichtert es, Daten in Berichten zu gruppieren und zu sortieren, sowie Summen mithilfe eines Dropdown-Listenfeldes hinzuzufügen.
- **Erweiterte Sicherheit** Wenn eine Datenbank mit einem Kennwort versehen wird, verschlüsselt Access die Datenbank jetzt automatisch beim Schließen und entschlüsselt sie beim Öffnen.

Los geht's!

Dieses bereits reich mit Funktionen ausgestattete Programm weist so viele neue und verbesserte Features auf, dass selbst erfahrene Benutzer einige interessante Entdeckungen machen werden. Wenn Sie Access noch nicht kennen, werden Sie viele Features finden, mit denen Sie mühelos Datenbanken erstellen und Abfragen, Formulare sowie professionell aussehende Berichte hinzufügen können, um Daten zu verfolgen und weiterzugeben. Wir freuen uns darauf, Ihnen Microsoft Access 2010 zeigen zu dürfen.